



## **Untis Mobile App & WebUntis: Der Stunden- und Vertretungsplan in der Tasche**

### **Anleitung Online-Anmeldung / Einrichtung der Smartphone-App**

#### **Inhalt:**

1. Einleitende Hinweise
2. (Erste, einmalige) Anmeldung in WebUntis
3. Einrichtung der Smartphone-App

#### **1. Einleitende Hinweise**

Unser Stundenplan wird mit dem Programm „Untis“ verwaltet. Hierfür gibt es eine Web-Oberfläche („WebUntis“), über die man Stunden- und Vertretungsplan auch online einsehen kann. Die Anmeldung für dieses Angebot ist an die Office365-Anmeldung gekoppelt, d. h. man braucht dafür die individuellen Zugangsdaten (Goethe-Mailadresse & Passwort).

Damit unterliegt natürlich auch die WebUntis-Nutzung der EDV-Nutzungsvereinbarung: Die Zugangsdaten sind personalisiert und somit ist gewährleistet, dass man nur Zugriff auf den jeweils eigenen Stundenplan erhält.



Nicht vergessen: Aus technischen Gründen muss man sich, um die Smartphone-App nutzen zu können, einmalig in der Web-Oberfläche anmelden und den Zugriff per App freischalten: s. „2. (Erste, einmalige) Anmeldung in WebUntis“. Sobald die App aktiviert ist, ist dies nicht mehr erforderlich.

Startseite für den Goethe WebUntis-Zugang:  
<https://poly.webuntis.com/WebUntis/?school=Goethe-Gym#/basic/main>

## 2. (Erste, einmalige) Anmeldung in WebUntis

Nach einem Klick auf den obigen Link gelangt man auf die Anmeldeseite von WebUntis.

Hier gibt es die Möglichkeit, sich mit den individuellen Office365-Nutzerdaten (Goethe-Mailadresse & Passwort) anzumelden.

Nach einem Klick auf [Office 365 Anmeldung] öffnet sich das typische Office365-Anmeldefenster.

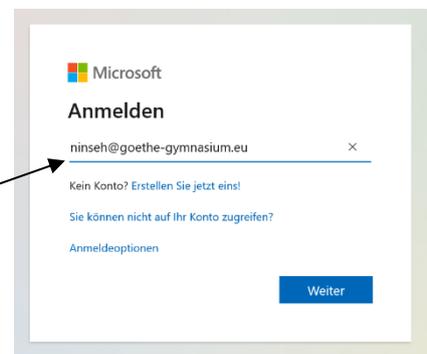
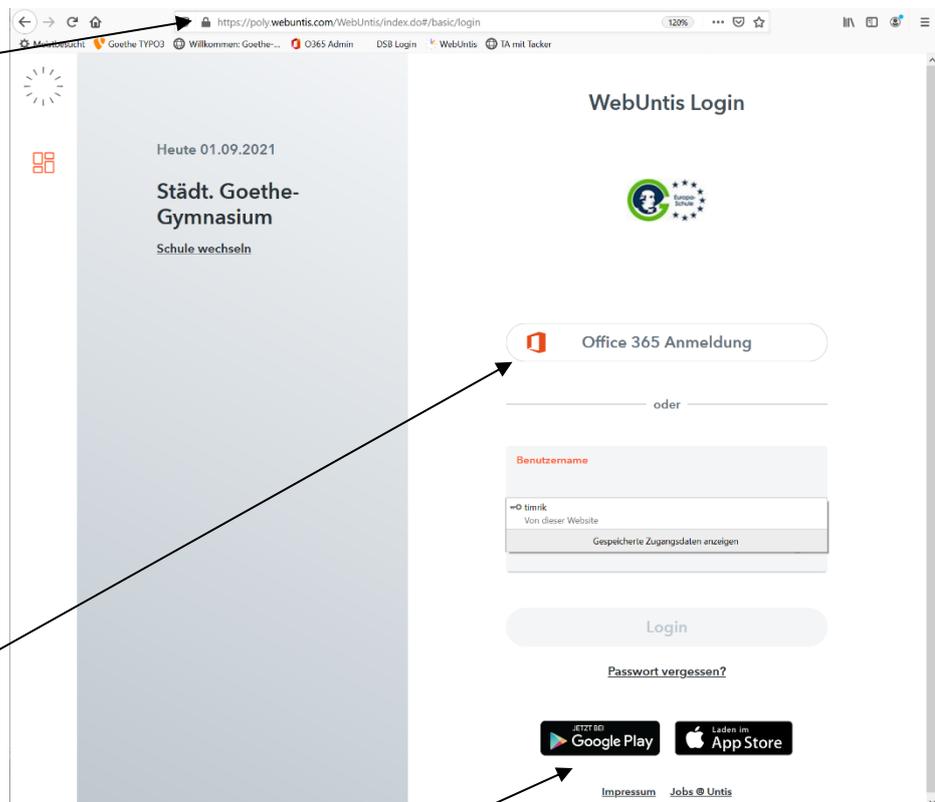
Außerdem finden sich hier auch schon Links für den (späteren) Download der Smartphone-App.



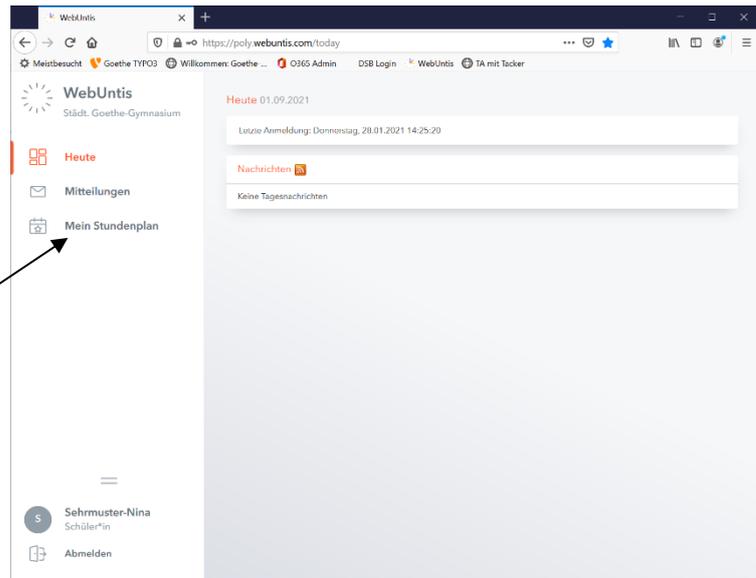
Achtung: Die Anmeldung funktioniert nicht in einem „anonymen Browserfenster“, da dann die Verknüpfung zu Office365 fehlschlägt.

Hier gibt man zunächst die Goethe-Mailadresse und anschließend das eigene Passwort ein.

Ein Klick auf [Anmelden] führt (ggf. über den Zwischenschritt, auf Wunsch die Zugangsdaten dauerhaft zu speichern) in die Oberfläche von WebUntis.



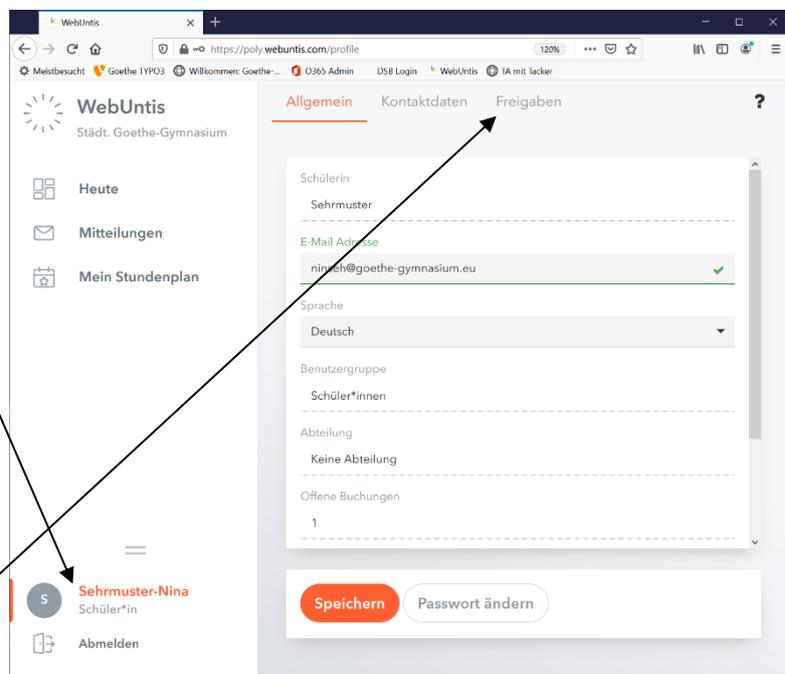
Hier sieht man direkt den tagesaktuellen eigenen Stundenplan und kann z. B. auch auf den Klassenplan (Wochenplan) wechseln.



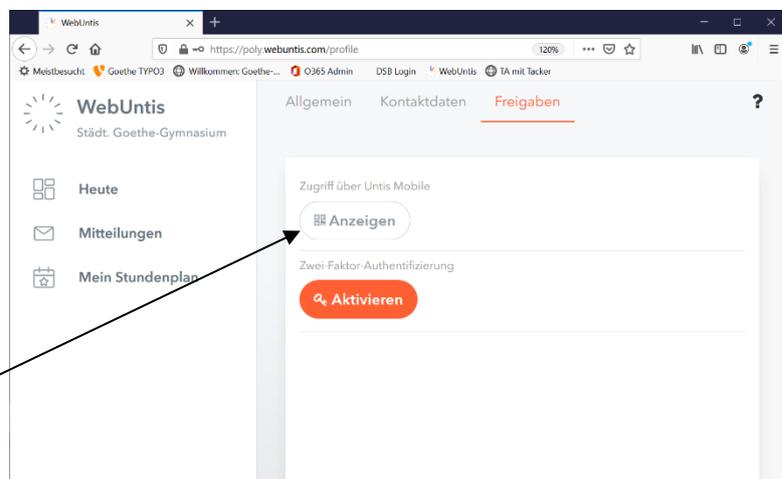
Entscheidend für die Nutzung der Smartphone-App ist aber, in den Einstellungen das eigene Konto einmalig dafür freizuschalten.

Dazu ruft man unten links das Benutzermenü auf. Hier lässt sich überprüfen, ob die richtige Goethe-Mailadresse eingetragen ist. Wenn sie stimmt, sollte man sie nicht ändern, denn sonst funktioniert der Zugriff später nicht.

Normalerweise muss hier nichts gemacht werden. Stattdessen öffnet man die Rubrik „Freigaben“.



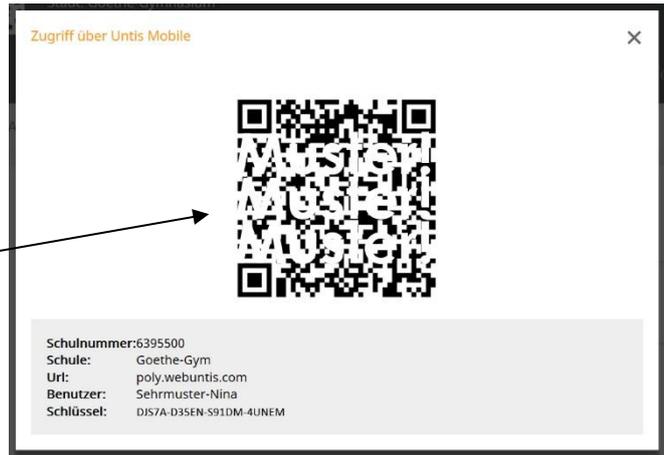
Jetzt ist das meiste in WebUntis schon geschafft: Hier kann man jetzt den Zugriff per App aktivieren und sich zum Verbinden einen QR-Code anzeigen lassen.



Das sich öffnende Fenster sieht in etwa so aus wie hier:

Dieses Fenster sollte erst einmal geöffnet bleiben.

(Das ist der QR-Code.)

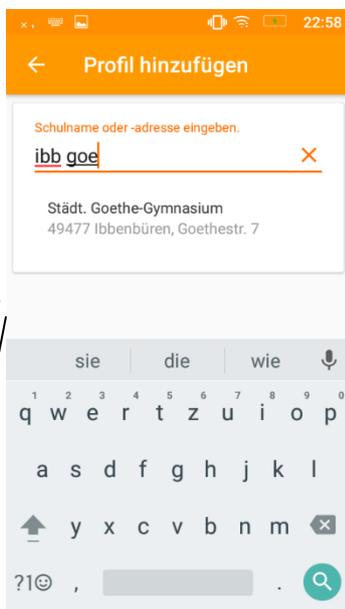


Nun ist es Zeit, auf das Smartphone zu wechseln.

Falls noch nicht erfolgt, muss zuerst die App „Untis Mobile“ aus dem jeweiligen AppStore heruntergeladen werden. Sie ist kostenlos (die Basisversion reicht).



Nach der Installation startet die App mit einem Willkommensschirm. Hier muss man nun ein „Profil hinzufügen“.



Dazu wählt man zuerst die passende Schule aus.

Tipp: Das Goethe-Gymnasium findet man gut mit der Suchkombination „ibb goe“ im Suchfeld.



Der Rest ist einfach: Wenn man die Schule ausgewählt (angetippt) hat, wählt man unten im Fenster „QR-Code scannen“ aus, um die eigenen Benutzerdaten ohne viel Tippen in die App zu übernehmen.

Wenn man Untis zum ersten Mal benutzt, fragt die App in der Regel an dieser Stelle, ob sie die Kamera verwenden darf – wenn man das nicht erlaubt, funktioniert der QR-Code-Scan natürlich nicht. Dann müsste man die Daten von Hand eintragen (s. u.).

Wenn man den Kamerazugriff erlaubt, scannt man nun den noch offenen QR-Code aus WebUntis (s. vorige Seite oben) – und das war's. WebUntis kann nun geschlossen werden und die Smartphone-App ist für die eigenen Daten aktiviert.



Über die „Manuelle Eingabe“ kann man, falls man den Kamera-Zugriff nicht erlauben möchte, die Daten auch von Hand eintippen – was man dazu braucht, findet sich unterhalb des QR-Codes im WebUntis-Fenster.



Nun sollte Untis Mobile auf dem Smartphone eingerichtet sein und von zu Hause bzw. unterwegs den Zugriff auf den eigenen Stunden- und Vertretungsplan ermöglichen.

*Ansprechpartner für technische Rückmeldungen zu dieser Anleitung ist Herr Rikeit.*

## Versionslog

<u>Datum</u>	<u>Version</u>	<u>Inhalte</u>
18.08.2020	1.0	Erstfassung (rkt).
14.09.2020	1.1	Ergänzung Hinweis zum anonymen Browserfenster; Präzisierung WebUntis-Link (rkt)
01.09.2021	1.2	Update neue Screenshots nach WebUntis-Redesign (rkt)